

Niederschrift

der **Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Bützfleth/Assel**,
am **16. September 2021 um 19.00 Uhr** im „Hotel zu Post“, Inh. Gudrun Pudell,
Asseler Straße 47, 21706 Drochtersen-Assel

An der **Verbandsversammlung** nahmen teil:

Verbandsvorsteher
Wilfried Barwig

Geschäftsführerin
Malis Bröcker

stellv. Geschäftsführer u. Protokollführer
Hans-Peter Goede

und die Mitglieder der **Verbandsversammlung**:

von der Stadt Stade

Gerd Beckmann
Jörg von Bargaen
Rosie Eschermann
Udo Oellrich

von der Gemeinde Drochtersen

Mike Eckhoff
Peter Dieter-Völckers
Reiner Heinsohn
Dieter Middeke
Angelika Prott
Rolf Suhr

Entschuldigt fehlten die **Verbandsmitglieder**:

Atalay Bulut, Hartmut Borchers, Dirk Hansen, Klaus-Johannes Hartlef und Holger Krohne

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit.
2. Genehmigung der Niederschriften vom 09. Dezember 2019 und 16. Dezember 2020.
3. Bekanntgabe der Bilanz zum 31.12.2019 (Jahresabschluss).
4. Bekanntgabe des Ergebnisses der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 durch das Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Stade und Entlastung der Geschäftsführerin.
5. Tätigkeitsbericht für das Wirtschaftsjahr 2020.
6. Anfragen und Mitteilungen.

A. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der **Verbandsvorsteher**, Herr Wilfried Barwig, begrüßt alle Anwesenden sowie Herrn Warnke der Fa. Treukom. Die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden von der **Verbandsversammlung** einstimmig festgestellt.

2. Genehmigung der Niederschriften vom 09. Dezember 2019 und 16. Dezember 2020

Die **Niederschrift** lag allen **Verbandsmitgliedern** vor.

Einstimmiger Beschluss: Die **Niederschriften** werden bei 1 Enthaltung angenommen.

3. Bekanntgabe der Bilanzen zum 31.12.2019 (Jahresabschluss)

Herr Warnke (Treukom) stellt die ausgeglichene Bilanz in Höhe von 7.331.590,06 € vor. Das Anlagevermögen hiervon beträgt 6.396.629,34 €. Im Jahre 2019 wurden 212.000,00 € in Maschinen und Elektrik der Pumpstationen investiert, dem gegenüber stehen Abschreibungen in Höhe von 266.000,00 €. Er erläuterte einzelne Positionen und hob hervor, dass der Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.571,74 € gering ausfällt, der Verlustvortrag erhöht sich auf 32.446,00 €. Zum Ausgleich der Unterdeckungen sind ab dem 01.01.2021 die Gebühren angepasst worden.

4. Bekanntgabe des Ergebnisses der Prüfung der Jahresrechnung 2019 durch das Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Stade u. Entlastung der Geschäftsführerin

Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes lag allen Verbandsmitgliedern vor.

Das Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Hansestadt Stade hat den Jahresabschluss 2019 des AZV Bützfleth/Assel vom 22.06.2020 einschließlich der Feststellung mit Bilanz und Gewinn- u. Verlustrechnung im Juli und September 2020 geprüft.

Insgesamt kommen die Prüfer zu dem Ergebnis, dass die Buchführung und Abrechnungen ordnungsgemäß geführt wurden. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.

Vom Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Stade wird der Verbandsversammlung vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2019 entgegen zu nehmen und der Geschäftsführerin gem. § 6 der Geschäftsordnung Entlastung zu erteilen.

Einstimmiger Beschluss:

Der vom RPA der Hansestadt Stade geprüfte Jahresabschluss 2019 des AZV Bützfleth/Assel wird von der Verbandsversammlung einstimmig angenommen und festgestellt.

Der Geschäftsführerin Frau Malis Bröcker wird Entlastung erteilt.

5. Tätigkeitsbericht für das Wirtschaftsjahr 2020

Die Geschäftsführerin, Frau Malis Bröcker, stellt den Tätigkeitsbericht vor. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurde verstärkt in die Instandhaltung und Erneuerung der Pumpwerke investiert (Pumpen und Elektrik).

Ein Rohrbruch in Assel im Wegefährels verursachte nicht geplante Kosten in Höhe von 15.000,00 €, ebenso ein Schacht in Ritsch an der L111 in Höhe von 4.000,00 €.

Aufwendungen für wiederkehrende Saug- und Spülwageneinsätze für die Einleitung von Fetten, Feudeln und usw. belasten den Haushalt erheblich.

Die Reinigung und Filmung des Kanalsystems wird in vorgegebenen Abschnitten von einer Spezialfirma durchgeführt. Die Filmung wird auf CDs zur Verfügung gestellt. Das Ingenieurbüro IWU pflegt die Daten ins Kanalkataster ein und erstellt ein Sanierungskonzept. Dieses soll der Verbandsversammlung nach Fertigstellung vorgestellt werden.

Die Geschäftsführerin Frau Malis Bröcker bedankt sich bei dem bisherigen Pumpenwärter Herrn Jonny Haack für die jahrelange ständige Bereitschaft und zuverlässige Arbeit, die er krankheitsbedingt aufgeben musste (leider abwesend).

Anfragen zum Tätigkeitsbericht:

Die Frage nach der Häufigkeit der in der Vergangenheit aufgetretenen Pumpenausfälle durch Feudel und andere Gegenstände wird von Frau Angelika Prött gestellt. Herr Barwig stellt fest, dass derzeit wenig Verstopfungen zu beklagen sind. Ob die Ursache hierfür die neu eingebauten Pumpen (bessere Zerkleinerung/mehr Durchzugskraft) oder wenig bis kaum entsorgte Lappen sind, konnte nicht beantwortet werden.

Herr Dieter Middeke fragt nach Problemen bei hohem Aufkommen von Niederschlagswasser. Dieses ist nach Aussage von Frau Malis Bröcker nur ein momentanes Problem bei Starkregen, wenn das Oberflächenwasser in die Schächte der Kanalisation eindringt. Die Pumpen kommen entsprechend zum Einsatz und fördern das Wasser in Richtung Klärwerk Stade.

Auf Nachfrage von Herrn Jörg von Barga zu den Kosten der Kartierung beantwortet Frau Bröcker dieses mit 20.000,00 € für einen Teilbereich in Assel. Zur Darlehnsaufstellung fragt Herr von Barga nach der Zinsbindung. Hierzu teilt Herr Wilfried Barwig mit, dass zu gegebener Zeit Gespräche mit den Banken geführt werden.

6. Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor.

Mit Dank an alle Anwesenden schließt der Vorstandsvorsteher die Sitzung um 19:30 Uhr.

.....
Hans-Peter Goede
Stellv. Geschäftsführer
u. Protokollführer

.....
Malis Bröcker
Geschäftsführerin

.....
Wilfried Barwig
Verbandsvorsteher